



Kiwa GmbH, Gutenbergstraße 29, D-48268 Greven

SCHOMBURG GmbH & Co. KG
Aquafinstr. 2-8
32760 Detmold
DEUTSCHLAND

Kiwa GmbH
TBU
Gutenbergstraße 29
D-48268 Greven

T: +49 (0) 2571 9872 – 0
F: +49 (0) 2571 9872 – 99
E: de.infokiwagreven@kiwa.com

www.kiwa.com

Projekt: -
Werk: -
Auftragsdatum: 12.10.2017
Untersuchungsauftrag: Wasserdichtheit im Einbauzustand
in Anlehnung an PG-AIV-B (Mai 2014)
Probenbeschreibung: TPE Wannranddichtband, beidseitig vlieskaschiert mit Butylstreifen
a) **ASO-Anschlussdichtband**
a) **ASO-Anschlussdichthecke**
Anzahl der Proben: 1
Probennahme: -
Probeneingangsdatum: 12.10.2017
Prüfzeitraum: 21.11.2017 – 19.12.2017

Greven, 23.11.2021

M. Strutz
Dr.-Ing. Melanie Strutz
CN = Dr.-Ing. Melanie Strutz
email = melanie.strutz@kiwa.de
C = DE O = Kiwa GmbH, TBU
2021.11.23 15:04:31 +01'00'

i.V. Dr.-Ing. Melanie Strutz
(stellv. Leiterin der Prüfstelle)



H. Lösing
i.A. Hendrik Lösing
(Mitarbeiter Prüfstelle)

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die genannten Prüfgegenstände. Ohne schriftliche Genehmigung des Prüflaboratoriums ist eine auszugsweise Vervielfältigung des Prüfberichts nicht gestattet.

a) Bezeichnung des Auftraggebers

Geschäftsführer: Prof. Dr. Roland Hüttl, Dr. Gero Schönwaßer

Amtsgericht Hamburg, HRB 130568, St.Nr.: 46/736/03268



1. Prüfbedingungen

Zum Nachweis der Wasserdichtheit im Einbauzustand des Wannendichtbandes „**ASO- Anschlussdichtband und ASO- Anschlussdichtecke**“ der Firma SCHOMBRUG GmbH & Co. KG wurde eine Behälterkonstruktion in Anlehnung an die Prüfgrundsätze (PG-AIV-B) nach den Vorgaben des Herstellers gebaut. Der Boden des Beckens wurde mit einem bodenebenen Duschelement ausgeführt. Im Fokus der Prüfung steht der Nachweis der Dichtigkeit der Klebeverbindung von Wannendichtband (inklusive Butylstreifen) zu Duschtasse. Der Nachweis für die Dichtigkeit der Anbindung von Wannendichtband zu Bauchemie sollte gesondert für den Einzelfall erfolgen und wurde in diesem Fall mit einer mineralischen Dichtschlämme ausgeführt.

Die Verarbeitung des Materials wurde durch den Auftraggeber in der Kiwa GmbH – TBU wie folgt ausgeführt:

1. Reinigung des Wannenrandes
2. Zuschnitt des Wannendichtbandes auf die erforderliche Länge
3. Abdichtung der Prüfbox mit einer geeigneten AIV
4. Ankleben des Wannendichtbandes an die gereinigte Fläche der Duschtasse (umlaufend)
5. Andrücken des Bandes mit einer Rolle
6. Einsetzen der Duschtasse in die Prüfbox
7. Verklebung des Wannendichtbandes mit den anliegenden Wandflächen und der AIV
 Die Verklebung von Wannendichtband zu Duschtasse wurde hierbei nicht mit Dichtschlämme überarbeitet
8. Auftragung der 2. Schicht Dichtschlämme im Wandbereich.
 Die Überlappung von Dichtschlämme und Wannendichtband beträgt 50 mm.

Tab. 1: Prüfbedingungen

Prüfung	Materialform	Lagerungszeitraum	Prüfdatum	Prüfklima
Wasserdichtigkeit im eingebauten Zustand (Beckenauskleidung) • Druck: 10 cm WS	Behälterkonstruktion mit bodenebenem Duschelement,	13.11.2017	21.11.2017	Normalklima 23 °C / 50 %
		-	-	
	ASO- Anschlussdichtband ASO- Anschlussdichtecke	21.11.2017	19.12.2017	



2. Ergebnisse

Tab. 2: Ergebnisse der Wasserdichtigkeit im eingebauten Zustand (Beckenauskleidung)

Prüfung	Ergebnis	Bemerkungen
Wasserdichtigkeit im eingebauten Zustand (Beckenauskleidung) Druck: 10 cm WS	Nach der Befüllung mit Wasser (10cm) über eine Dauer von 28 Tagen wurde kein Wasseraustritt an den Außen-seiten und der Unterseite des Beckens festgestellt.	-